



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

3. Adventssonntag, 13. Dezember 2020

MARIA VERTRAUT DER VERHEISSUNG GOTTES

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Allmächtiger Gott, sieh gütig auf dein Volk, das mit gläubigem Verlangen das Fest der Geburt Christi erwartet. Mache unser Herz bereit für das Geschenk der Erlösung, damit Weihnachten für uns alle ein Tag der Freude und der Zuversicht werde. Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.
- Evangelium** *Mt 11,5 – Jesus sagte: Blinde sehen wieder und Lahme gehen; Aussätzige werden rein und den Armen wird das Evangelium verkündet.*
- Besinnung** Welche Geschehnisse in meinem Leben oder auf dieser Welt lassen mich am Heilsplan Gottes zweifeln?
Wo habe ich einen Heilsplan Gottes in meinem Leben abgelesen?
Habe ich über meinen persönlichen Heilsplan von Gottes her schon einmal mit jemandem gesprochen?
Wann/wo habe ich mich auf diesen Plan Gottes für mich eingelassen?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser ...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria ...“
– Jesus, der den Heilsplan Gottes für die Welt erfüllt.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Maria, wie konntest du das alles ertragen? Auch du konntest doch Gottes Wege nicht immer verstehen, du warst aber trotzdem bereit, diese mit ganzem Einsatz zu gehen. Du hast dich ganz auf Gott eingelassen. Ich hätte mich an bestimmten Stellen wohl einfach enttäuscht zurückgezogen. Woher hattest du diese ungeheure Kraft? Immer wieder will ich dieses Vertrauen betrachten, wenn ich Hilfe brauche, Trost und Verstehen. Du bist Wege gegangen, die auch ich gehe, Wege, die manchmal zu Kreuzwegen werden, und die mich doch letztlich hoffentlich zur frohen Verheißung, zur Auferstehung führen. Sei du meine Mutter und Schwester und vertraute Freundin.
- Lied** Es kommt ein Schiff, geladen bis an sein höchsten Bord, trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort. (GL Nr. 236 – T: Daniel Sudermann; M: Köln, 1608)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

Montag in der 3. Adventswoche: 14. Dezember 2020

MARIA LEBT IN UND AUS DER BEZIEHUNG ZU GOTT

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Gütiger Gott, neige dein Ohr und erhöere unsere Bitten. Erleuchte die Finsternis unseres Herzens durch die Ankunft deines Sohnes, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** *Mt 21,25 - Jesus fragte: Stammt die Taufe des Johannes (und sein Wirken) vom Himmel oder von den Menschen?*
- Besinnung** Wie zeigt sich, dass ich mich bei meinem Gebet an den lebendigen (allgegenwärtigen, wirkmächtigen und liebenden) Gott wende?
Wie sollte ich meine Gebete formulieren, wenn ich doch die Führung in meinem Leben Gott überlassen will?
Wann habe ich wegen Gottes Führung mit ihm gehadert?
Mit welchen Worten bitte ich Gott um Einsicht in seine Pläne?
Bei welchen meiner Schicksalsschlägen sollte ich wie Maria das Geschehene noch weiter im Herzen erwägen?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser ...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria ...“
– Jesus, der in uns den Glauben vermehre.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, heilige Gottesmutter. Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern errette uns jederzeit aus allen Gefahren. O du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. Führe uns zu deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne. Gütiger Gott, du hast allen Menschen Maria zur Mutter gegeben. Höre auf ihre Fürsprache. Nimm von uns die Traurigkeit dieser Zeit; dereinst aber gib uns die ewige Freude.
- Lied** Maria, breit den Mantel aus, mach Schirm und Schild für uns daraus; lass uns darunter sicher stehn, bis alle Stürm vorübergehn. Patronin voller Güte, uns allezeit behüte.
(GL Nr. 534 – T und M: nach Innsbruck, 1640)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

Dienstag in der 3. Adventswoche: 15. Dezember 2020

MARIA ERFÜLLT DEN WILLEN GOTTES

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Begrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Herr, unser Gott, durch dein Erbarmen sind wir in Christus eine neue Schöpfung geworden. Wende deine Augen nicht von uns ab, sondern heile alle Wunden der alten Schuld durch die Ankunft deines Sohnes, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** Mt 21,25 – *Jesus fragte nach dem Gleichnis: Wer erfüllt den Willen seines Vaters?*
- Besinnung** Wo hat mich vielleicht schon einmal eine herausfordernde Anfrage Gottes erreicht?
Warum bin ich so vorsichtig, wenn mich ein Auftrag erreicht?
Wie erspüre ich, dass Gott hinter einem solchen Auftrag steht?
Wo habe ich den vielleicht „dahinterstehenden“ Gott erst später erkannt?
Wie oft wiederholte Gott sein Klopfen an meiner Tür?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser ...“ und 10 „Begrüßet seist du, Maria ...“
– Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Gott, unser Vater, du gabst uns Maria als Beispiel dafür, dass jeder Mensch ein eigener Gedanke einer göttlichen Vorsehung ist. Jedem hast du seine Stelle im Heilsplan zugedacht. In Maria zeigst du mir, wie ich auf Herausforderungen antworten kann und soll. Ich danke dir für dieses Beispiel. Mach mich bereit für meinen Dienst. Auch ich will antworten: Herr, hier bin ich, setze mich ein, gebrauche mich zum Heil der Schöpfung.
- Lied** Der Engel des Herrn aus Gottes Macht Maria hat die Botschaftbracht: sie soll die Mutter Gottes sein und bleiben eine Jungfrau rein.
Maria sprach: Sieh, ich bin rein und will die Magd des Herren sein, dein Wille, Herr gescheh an mir, mein Herz, o Gott, das schenk ich dir! (GL Nr. 883 – T und M: aus der Steiermark)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

Mittwoch in der 3. Adventswoche: 16. Dezember 2020

MARIA GEHT MIT INNERER FREUDE ALLE IHRE WEGE

Alle Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Anklopfer/in Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.

Gastgeber/in Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...

Gebet Allmächtiger Gott, gib, dass wir die Ankunft deines Sohnes mit Freude erwarten. Sie schenke uns in diesem Leben heilende Kraft und in der Ewigkeit den verheißenen Lohn. Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus. Amen.

Evangelium Lk 7,23 – *Jesus sagte: Selig ist, wer an mir keinen Anstoß nimmt.*

Besinnung Wo hat mich zuletzt etwas bis ins Herz angerührt?
Wie bin ich daraufhin aktiv geworden?
Welche Aufgabe hat mich an meine Grenzen geführt?
Wo gelang es mir – trotz einer großen Herausforderung – hoffnungsvoll und zuversichtlich zu bleiben?
Wo staune ich rückblickend, wie ich eine schwere Zeit guten Mutes durchgestanden habe?
Was hat mich in dieser Zeit wirklich getragen?

Stille

Rosenkranzgebet 1 „Vater unser ...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria ...“
– Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.

Gebet Herr, hilf mir, dass ich die Nöte und Leiden meines Alltages ertragen lerne, sodass ich zu immer größerer und schöpferischer Fülle meines Daseins gelange. Die Bibel bezeugt mir, dass du die Tiefen des menschlichen Lebens wie auch dein Leiden und deine Kreuzigung geduldig, demütig und hingabebereit angenommen hast. Hilf mir, dass ich die Mühen und Schwierigkeiten, die mir jeder Tag bringt, als Gelegenheit annehme, als Mensch zu wachsen und dir nachzufolgen. Mach mich fähig, mein Leben geduldig und mutig anzupacken, und stärke in mir das Vertrauen auf deine Nähe und deine Begleitung.

Lied Gott, heiliger Schöpfer aller Stern, erleucht uns, die wir sind so fern, dass wir erkennen Jesus Christ, der für uns Mensch geworden ist.
(GL Nr. 230 – T: Thomas Müntzer nach „Conditor alme siderum“; M: Kempten, um 1000)

Schlussgebet Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

Donnerstag in der 3. Adventswoche: 17. Dezember 2020

MARIA UND JOSEF WERDEN IN DEN STAMMBAUM JESU BERUFEN

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Gott, unser Schöpfer und Erlöser, dein ewiges Wort ist Fleisch geworden aus Maria, der allzeit jungfräulichen Mutter. Dein Sohn, der unsere menschliche Natur angenommen hat, schenke uns Anteil an seinem göttlichen Leben. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** Mt 1,16 - ... *Jakob war der Vater von Josef, dem Mann Marias; von ihr wurde Jesus geboren.*
- Besinnung** Wo unterscheidet sich Jesus von seinen gläubigen Vorfahren?
Welche Familientradition oder Gewohnheit in meinem Leben steht vielleicht im Widerspruch zu Jesu Handeln und Botschaft?
Was in meinem Leben würde ich ohne Glauben an Jesus Christus anders machen?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser ...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria ...“
- Jesus, der die Welt mit Gott aussöhnen will.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Mit dir, Jesus, wird alles neu. Du schaffst ein neues Volk, das unterwegs ist in dein neues Land. Auch ich bin – in dir – ein neuer Mensch. In mir rebelliert aber immer wieder der alte Mensch. Er ist bei meiner Taufe nicht abgestorben und macht sich immer wieder breit. Ich spüre es täglich. Er zieht mich weg von dir und von den Menschen. Er kreist um sich und sucht nur sich und seinen kleinen Vorteil. Befreie mich, Jesus, von diesem alten Menschen in mir selbst. Befreie mich zu dir und zu den anderen. Lass mich ganz dir gehören.
- Lied** O komm, o komm, Immanuel! Mach frei dein armes Israel. In Angst und Elend liegen wir und flehn voll Sehnsucht auf zu dir. Freu dich, freu dich o Israel! Bald kommt, bald kommt Immanuel. (GL Nr. 759 – T: Köln, 1722, nach „Veni, veni Emmanuel“; M: nach Düsseldorf, 1836)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

Freitag in der 3. Adventswoche: 18. Dezember 2020

MARIAS MANN JOSEF HÖRT AUF DEN ENGEL IN SEINEM TRAUM

- Alle** Im Namen. des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Allmächtiger Gott, noch lastet die alte Knechtschaft auf uns, noch drückt uns das Joch der Sünde. Schenke uns die wahre Freiheit und mach uns neu durch die Geburt deines Sohnes, auf die wir gläubig warten. Darum bitten wir durch ihn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** *Mt 1,20-21 – Der Engel sagte zu Josef: Das Kind – das Maria erwartet – ist vom Heiligen Geist und wird sein Volk von seinen Sünden erlösen.*
- Besinnung** Wo bin ich schon einmal einer Stimme Gottes gefolgt?
Wo könnte bei mir ein Neuanfang mit Gott anstehen?
Wo sollte ich mich über meinen Stolz hinwegsetzen?
Wo sollte ich besser meinem Gewissen folgen?
Wie könnte ich noch aufmerksamer sein auf Gottes Stimme?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser ...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria ...“
– Jesus, der den Willen Gottes erfüllt.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Heiliger Josef, es ist gut, dass du – in den Augenblicken der Unsicherheit und der Angst – Gott, dem Herrn treu geblieben bist. Die überraschenden Pläne Gottes haben dich auch auf sehr ungewohnte Wege geführt. Erschütterungen und Enttäuschungen haben deinen Glauben nicht ins Wanken gebracht, sondern gestärkt. Stehe uns bei durch deine Fürsprache, dass wir niemals auf die Gegenwart Jesu Christi vergessen und den Mut haben, vertrauensvoll mit ihm den Weg durchs Leben zu gehen.
- Lied** Herr, gib uns Mut zum Hören auf das, was du uns sagst. Wir danken dir, dass du es mit uns wagst.
(GL Nr. 448 – T und M: Kurt Rommel)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

3. Adventswoche: Sonntag, 13. Dezember
bis Samstag, 19. Dezember 2020

Samstag in der 3. Adventswoche: 19. Dezember 2020

MARIAS VERWANDTE ELISABET EMPFING IM ALTER EINEN SOHN

- Alle** Im Namen. des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Ewiger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du vor der Welt deine Herrlichkeit offenbar gemacht. Lass uns das unfassbare Geheimnis der Menschwerdung in unverfälschtem Glauben bewahren und in liebender Hingabe feiern. Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.
- Evangelium** *Lk 1,24-25 – Elisabet empfangt im vorgerückten Alter einen Sohn und sagte: Der Herr hat mir geholfen; er hat gnädig auf mich geschaut.*
- Besinnung** Wo hat Gott in meinem Leben etwas Besonderes bewirkt?
Wo zweifle ich gelegentlich (wie Zacharias) am Heilsplan Gottes?
Wo zweifle ich, dass mein Gebet erhört wird?
Verstumme ich dann auch manchmal wie Zacharias?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser ...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria ...“
– Jesus, der durch den Täufer angekündigt worden ist.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Du bist da, mein Herr und mein Gott, wenn meine Kraft versiegt und mein Mut mich verlassen hat. Du bist da, wenn ich unruhig werde und mich wie verloren fühle. Du bist da, wenn meine Freude schwindet und mein Vertrauen ins Wanken gerät. Du bist da, wenn ich dich in Zweifel ziehe und mir alles fraglich wird. Ich muss nicht alles im Griff haben. Du bist da, mein Herr und mein Gott. Du bist der Gebende. Mit leeren Händen darf ich kommen. Bei dir finde ich Ruhe und Frieden. Du bist da, mein Herr und mein Gott. Dir vertraue ich mich an.
- Lied** O komm, o komm, Immanuel! Mach frei dein armes Israel. In Angst und Elend liegen wir und flehn voll Sehnsucht auf zu dir. Freu dich, freu dich o Israel! Bald kommt, bald kommt Immanuel.
(GL Nr. 759 – T: Köln, 1722, nach „Veni, veni Emmanuel“; M: nach Düsseldorf, 1836)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.